



Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

Glasfaserausbau im Außenbereich

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG

Herzlich Willkommen!

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales und
Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

aconium
Projektträger

Im Auftrag des Bundesministeriums
für Digitales und Staatsmodernisierung

Gefördert durch:

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen





Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

Agenda

1. Projekt „Geförderter Glasfaserausbau im Außenbereich“
2. Vorstellen der Beteiligten
3. Geplanter Ausbau
4. Projektgebiet
5. Bau des Glasfasernetzes und der Hausanschlüsse

Am Ende der Veranstaltung besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen.



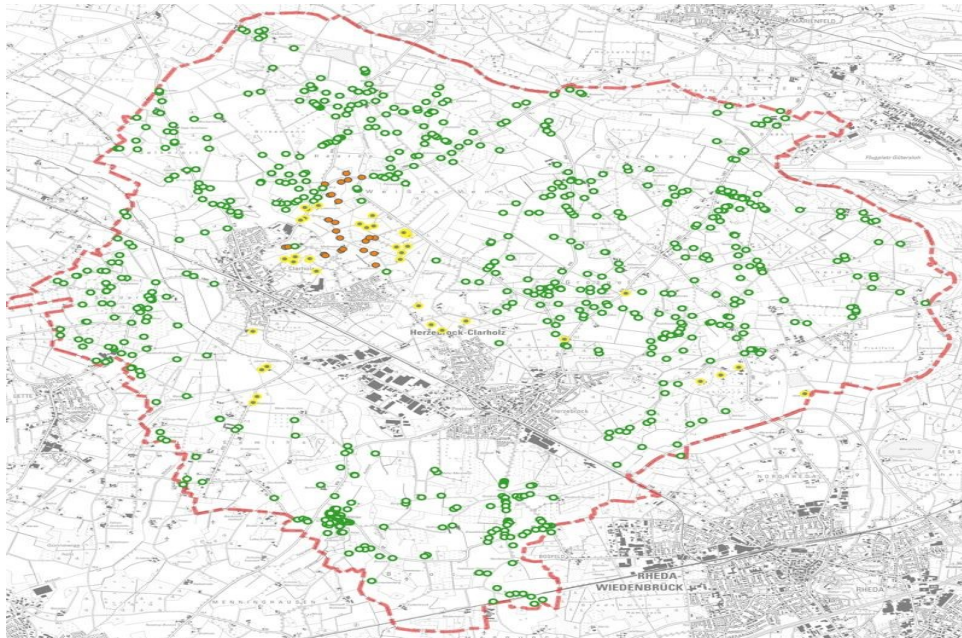
Gemeinde **Herzebrock-Clarholz**

Geförderter Glasfaserausbau

1.

Ziel der Maßnahme

- Ausbau einer Glasfaserinfrastruktur im gesamten Außenbereich



- Abschluss des Ausbaus bis Ende 2025
- Nutzung von Fördermitteln



Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

1.

Geförderter Glasfaserausbau

Ziel der Maßnahme

- Für jedes Gebäude einen kostenlosen Hausanschluss anbieten
- Fibre-to-the-building (FttB)

Dieses hat einen sogenannten „Open-Access“

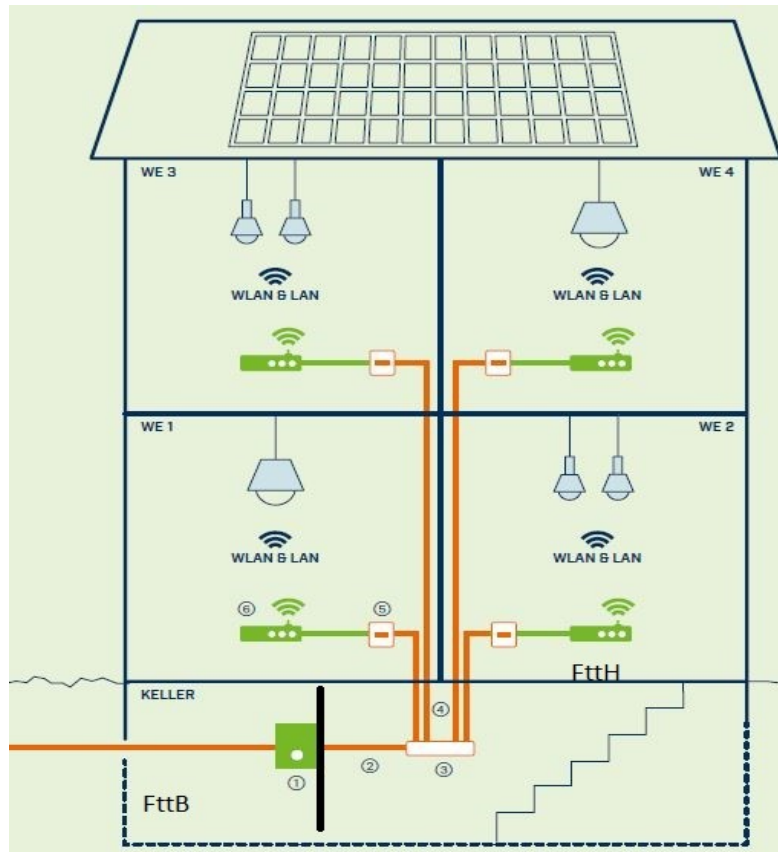
- Jeder Anbieter kann seine Dienste anbieten
- Voraussetzung ist, dass der Provider sich anschließt
- Verfügbarkeit muss beim Provider erfragt werden



Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

1.

Geförderter Glasfaserausbau



Lieferung und Montage NHC

1 Hausübergabepunkt (HÜP)

Montage nach Beauftragung durch
Gebäudeeigentümer:in

- 2 Glasfaserkabel bis zum Glasfaserverteiler (GFV)
- 3 Glasfaserverteiler (GFV)
- 4 Glasfaserkabel bis zur Glasfaser-Anschlussdose (GF-TA) in der Wohneinheit
- 5 Glasfaser-Anschlussdose (GF-TA) in der Wohneinheit

Hardware-Ausstattung durch Gebäudeeigentümer:in bzw. Kund:in

- 6 Glasfaser-Router inkl. 4 m LWL-Patchkabel
wie z. B. FRITZ!Box 5530 Fiber
(optional bei der NHC erhältlich)



Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

1.

Geförderter Glasfaserausbau

Förderprogramme

- Weiße Flecken (Ausbau von Adressen <30 Mbit/s)
bewilligt
- Hellgraue Flecken (Ausbau von Adressen <100 Mbit/s)
bewilligt
- Dunkelgraue Flecken (Ausbau von Adressen <500 Mbit/s)
abgelehnt

Eigenanteil von 10% der förderfähigen Kosten

Förderung: 50% durch den Bund, 40 % durch das Land NRW



2.

Beteiligte

1. Projektträger: **Gemeinde Herzebrock-Clarholz**

Jens Jagiella (Projektleitung), Sven Rose (Fachbereichsleitung Planen, Bauen und Umwelt)
Rasim Davulcu (Bauleitung), Birgit Herbring (Kundenbetreuung)

2. Netzplanung/Bauleitung: **Netzgesellschaft Herzebrock-Clarholz**

Bernd Kerner, Heinz-Dieter Wette (Geschäftsführung)
Florian Arndt (Planung), Martin Dreisewerd, Rolf Sleeboom (Bauleitung)

3. Tiefbau/Ausbau: **Janning Tiefbau GmbH**

Christian Janning, Hendrik Nykamp
Guido Rolfes (Bauleitung)

4. Netzbetrieb/Provider: **Netzgesellschaft Herzebrock-Clarholz**

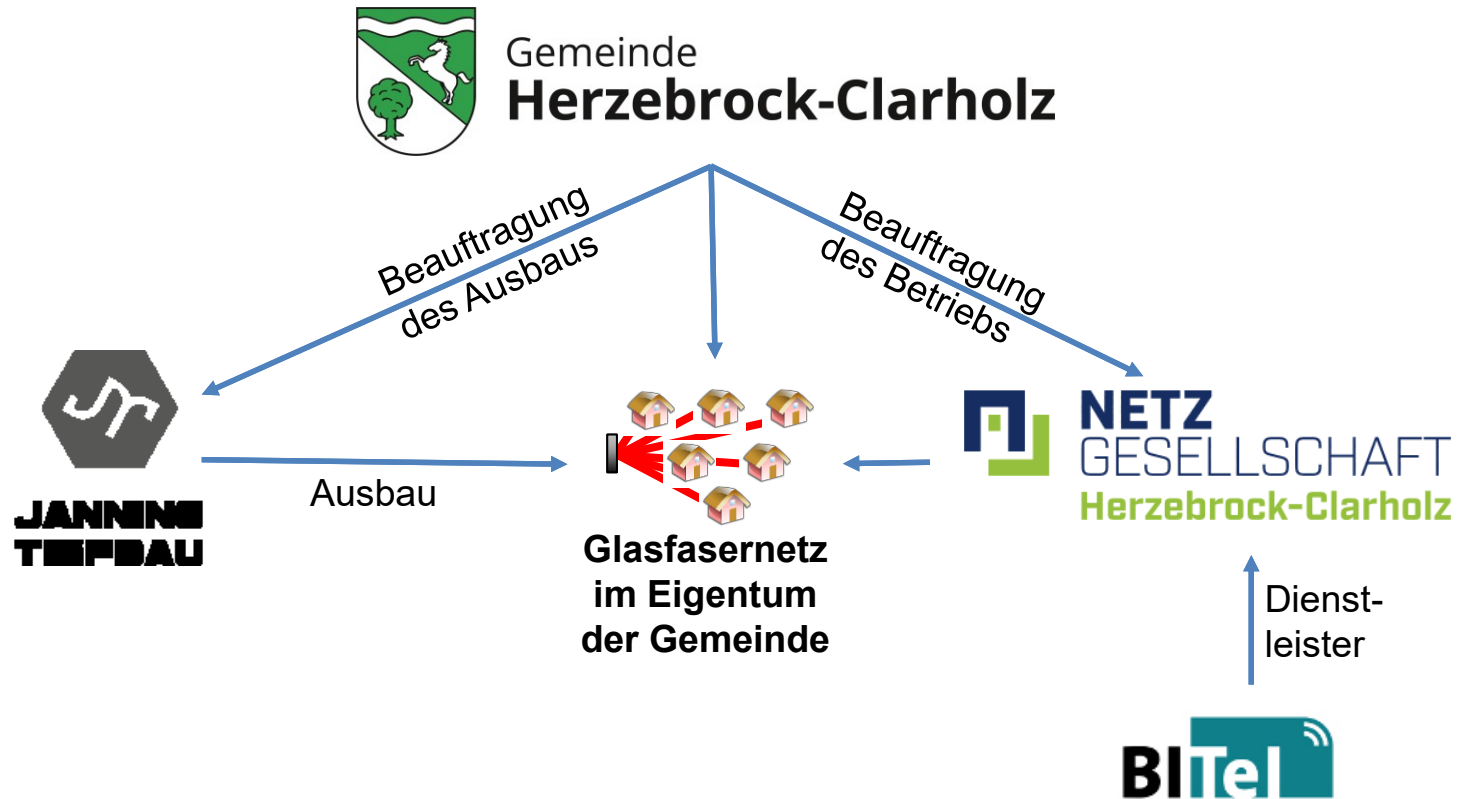
Bernd Kerner, Heinz-Dieter Wette (Geschäftsführung)
Florian Arndt (Netzbetrieb)



Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

2.

Projekt





Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

3.

Geplanter Ausbau - Netzkomponenten

Point of
Presence





Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

3.

Geplanter Ausbau - Netzkomponenten

Multifunktions-
gehäuse





Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

3.

Geplanter Ausbau - Netzkomponenten

Netzverteiler





Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

3.

Geplanter Ausbau - Netzkomponenten

Hausübergabepunkt





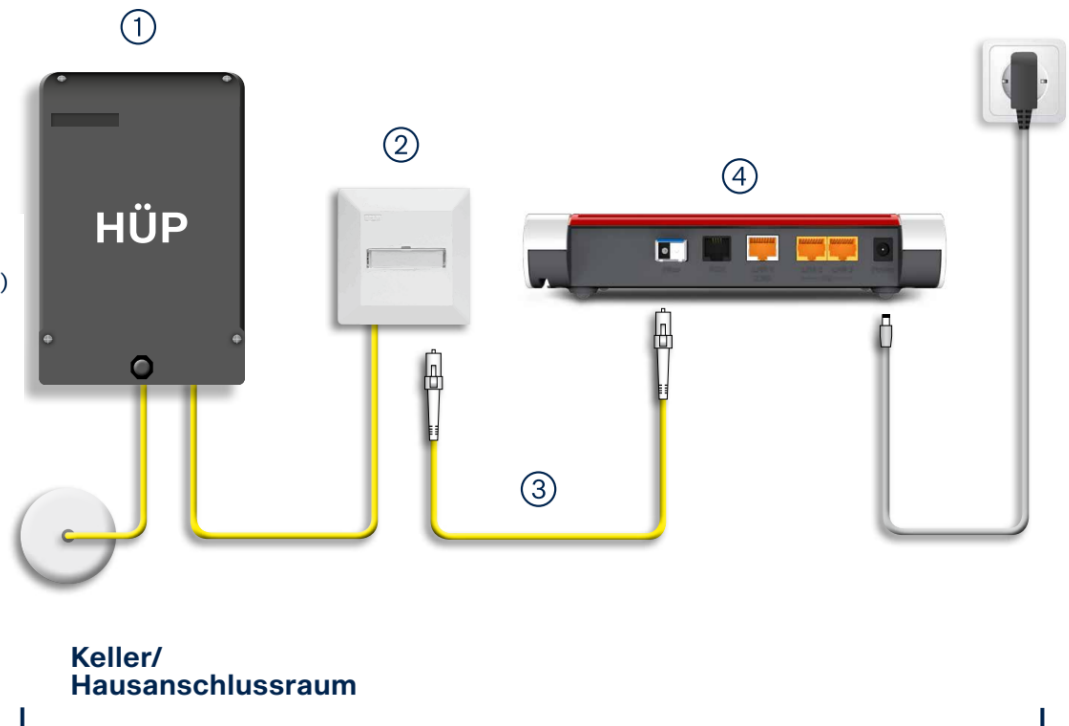
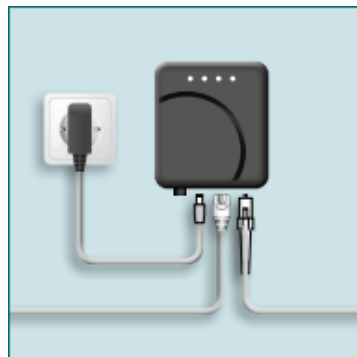
3.

Geplanter Ausbau - Netzkomponenten

Anschluss Nutzung

- ① Hauseinführung bis zum HÜP
- ② Glasfaser-Anschlussdose (GF-TA)
- ③ Glasfaserkabel
- ④ Router (z. B. Fritz!Box 5530 Fiber)

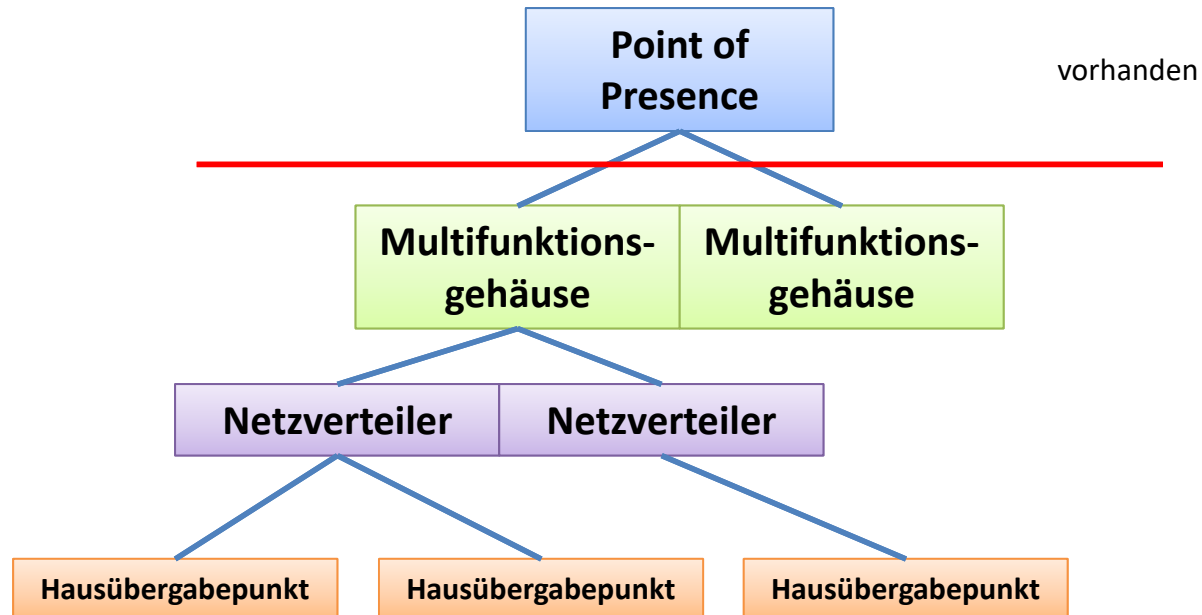
Optional ONT





3.

Geplanter Ausbau - Netzstruktur





Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

4.

Projektgebiet Zahlen

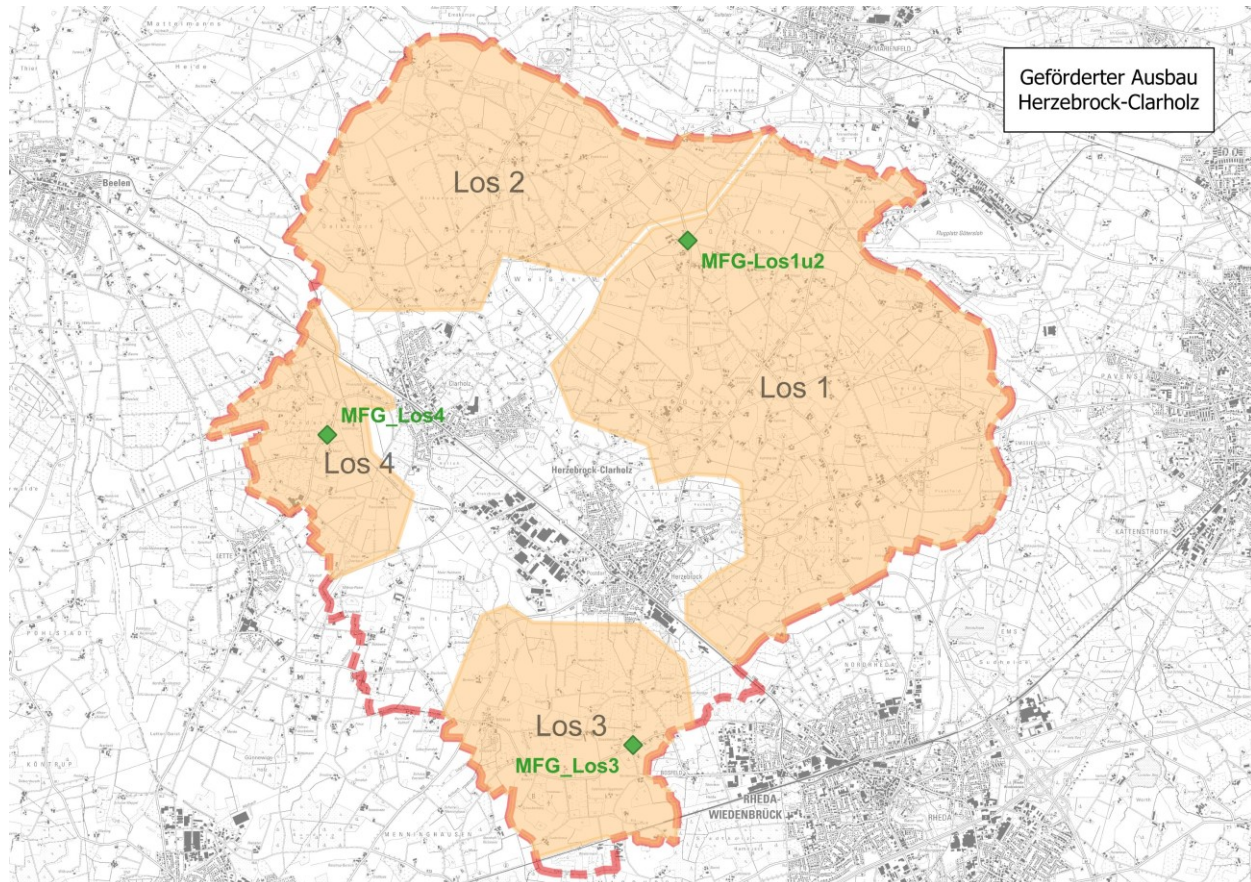
- Ausbaulänge: ca. 112km
- Hausanschlüsse 758
- Geplanter Baustart: September 2024
- Geplantes Bauende: Ende 2025



Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

4.

Projektgebiet Übersichtskarte





5.

Bau des Glasfasernetzes

- Die Firma Janning Tiefbau GmbH ist mit dem Bau des Glasfasernetzes im Außenbereich beauftragt worden.
- Der Ausbau beinhaltet die betriebsfertige Herstellung des passiven Glasfasernetzes.
 - Längstrassen
 - Schaltschränke und Verteiler
 - Hausanschlüsse



5.

Bau des Glasfasernetzes

- Eingesetzt werden mehrere Baukolonnen:
 - Zur Verlegung der Längstrassen
 - Für die notwendigen Bohrungen
 - Für die Hausanschlüsse
 - Für das Einblasen der Glasfaser und die Fertigstellung des Anschlusses



5.

Hausanschlüsse

Liegt die Längstrasse in der Straße, können die Hausanschlüsse gebaut werden:

- Die Kolonne vereinbart ca. eine Woche vor dem geplanten Bau den ersten von zwei Terminen.
- Bei diesem Termin werden folgende Arbeiten durchgeführt:
 - Festlegen des Ortes und Erstellen der Wanddurchführung
 - Verlegen des Microrohrs zur Längstrasse
 - Anschluss an die Längstrasse



5.

Hausanschlüsse

- Anschließend wird ein weiterer Termin für folgende Arbeiten vereinbart:
 - Einblasen der Glasfaser
 - Anbringen der Abschlusspunkts (AP-Dose)
 - Spleißen der Glasfaser im Haus und Kabelverzweiger (KVZ)
 - Stecken Ihres Glasfaserkabels im Point of Presence (POP)
 - Durchführung einer Messung
 - Fertigmeldung des Anschlusses
- Die Inhouse-Verkabelung ist Aufgabe der Eigentümer



Gemeinde
Herzebrock-Clarholz

Danke für die Aufmerksamkeit

Für persönliche Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales und
Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

aconium
Projektträger

Im Auftrag des Bundesministeriums
für Digitales und Staatsmodernisierung

Gefördert durch:

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

